

Ergebnisprotokoll Gemeinderat **24.11.2008, Nr. GR 2008/13**

Öffentlich

1. Mitteilungen des OB

Beratungsergebnis: siehe Niederschrift

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: siehe Niederschrift

3. Annahme oder Vermittlung von Spenden (DS 2008/494)

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Der Annahme und der Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

3.1. Annahme und Vermittlung von Spenden (DS 2008/509)

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Der Annahme und der Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

-
- 4. Weiterentwicklung der Integrationsarbeit der Stadt Ravensburg**
- Integrationskonzept "Integrationsarbeit der Stadt Ravensburg. Ziele und Projekte für die nächsten Jahre"
- Vorberatung im SOZ am 22.10.
- Vorberatung im Bfl am 04.11.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Sozialausschuss / Beirat für Integrationsfragen nimmt das Integrationskonzept zur Kenntnis und empfiehlt dem Gemeinderat dem Integrationskonzept zuzustimmen.

Die Verwaltung sagt zu, den folgenden Antrag von StR Schuler im Sozialausschuss zu behandeln:

In Zukunft soll gemeinsam mit den Ämtern ASJ und SOZ ein Europastraßenfest (evtl. im Mai) eingeführt werden.

-
- 5. Sanierungsgebiet Nordstadt**
- Einrichtung eines Stadtteilbüros und Durchführung von Projekten
- Vorberatung im SOZ am 22.10.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem fachlichen Rahmen des Quartiersmanagements im Sanierungsgebiet „Nordstadt“ im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ zu.
2. Für das Quartiersmanagement im Sanierungsgebiet Nordstadt im Rahmen des Programms Soziale Stadt werden jährlich bis zu 40.000 € aus Mitteln des Sanierungsprogramms zur Verfügung gestellt.
3. Das Quartiersmanagement wird zunächst bis 31.12.2010 befristet. Eine Verlängerung bis 31.12.2012 wird in Aussicht gestellt. Eine weitere Verlängerung ist bis maximal zum Ende des Sanierungsprogramms 2017 möglich.
4. Bei der Stellenbeschreibung sollen die von der Agenda-Gruppe Nordstadt in der Sitzung am 18.11.2008 erarbeiteten Punkte berücksichtigt werden.

6. Jahresabschluss 2007

6.1. Feststellung der Jahresrechnung 2007 der Stadt Ravensburg - Rechenschaftsbericht 2007 - Vorberatung im VA am 17.11.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Die **Jahresrechnung 2007** der Stadt Ravensburg wird wie folgt festgestellt:

1. Haushaltsrechnung 2007 (gemäß Anlage 17 zu § 41 GemHVO)

je in Euro	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	127.919.685,99	28.236.807,01	156.156.493,00
neue HH-Einnahmereste	0,00	2.672.010,01	2.672.010,01
Zwischensumme	127.919.685,99	30.908.817,02	158.828.503,01
abzüglich HH-Einnahmereste Vorjahr	0,00	2.386.894,09	2.386.894,09
bereinigte Soll-Einnahmen	127.919.685,99	28.521.922,93	156.441.608,92
Soll-Ausgaben	128.281.476,42	27.755.905,96	156.037.382,38
neue HH-Ausgabereste	175.678,25	5.475.014,22	5.650.692,47
Zwischensumme	128.457.154,67	33.230.920,18	161.688.074,85
abzüglich HH-Ausgabereste Vorjahr	537.468,68	4.708.997,25	5.246.465,93
bereinigte Soll-Ausgaben	127.919.685,99	28.521.922,93	156.441.608,92
Differenz oder Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
nachrichtlich Abgänge an:			
HH-Einnahmeresten Vorjahr	0,00	328.300,00	328.300,00
HH-Ausgaberesten Vorjahr	22.400,41	652.055,70	674.456,11
Überschuss § 41 Abs. 3 S. 2 GemHVO (überplanmäßige Zuführung allg. Rücklage)		0,00	0,00
Fehlbetrag § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)		0,00	0,00

2. Kassenabschluss 2007 (gemäß § 40 GemHVO)

Reste Vorjahr	Soll		Ist	Reste Folgejahr
		Einnahmen (Euro)		
2.346.679,10	127.919.685,99	Verwaltungs-HH	127.802.987,55	2.463.377,54
2.468.543,95	28.521.922,93	Vermögens-HH	28.165.750,28	2.824.716,60
61.509.744,37	281.399.395,51	SHV	296.268.765,07	46.640.374,81
66.324.967,42	437.841.004,43	Summe	452.237.502,90	51.928.468,95
		Ausgaben (Euro)		
548.344,28	127.919.685,99	Verwaltungs-HH	127.828.455,74	639.574,53
4.755.277,03	28.521.922,93	Vermögens-HH	27.676.497,93	5.600.702,03
61.021.346,11	281.399.395,51	SHV	296.732.549,23	45.688.192,39
66.324.967,42	437.841.004,43	Summe	452.237.502,90	51.928.468,95

0,00	0,00	Differenz	0,00	0,00
		Ist-Einnahmen	452.237.502,90	
		Ist- Ausgaben	448.835.750,61	
		Ist-Mehreinnahme	3.401.752,29	

3. Geldvermögensrechnung 2007

Bestände zum	01.01.2007	31.12.2007
Geldvermögensanlagen	27.256.340,24 €	27.792.966,48 €
Rücklagen	17.101.086,96 €	12.162.993,67 €
Sonderrücklagen	135.051,69 €	300.499,83 €
Sondervermögen	1.387.756,41 €	1.398.760,91 €

4. Schuldenstand 2007

Bestände zum	01.01.2007	31.12.2007
Kredite	33.737.226,59 €	26.093.271,17 €
kreditähnliche Rechtsgeschäfte	835.436,72 €	678.274,65 €

6.2. Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Ravensburg für das Haushaltsjahr 2007 - Vorberatung im VA am 17.11.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Kenntnis.

7. Beteiligungsbericht 2007

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

8. Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg

8.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2007 - Vorberatung im TABA am 05.11.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird durch den Betriebsausschuss zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Der Jahresabschluss 2007 des Betriebshofs der Stadt Ravensburg wird für das Wirtschaftsjahr 2007 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme:..... 6.284.744,33 €

Davon entfallen auf der Aktivseite auf

- das Anlagevermögen	4.985.703,05 €
- das Umlaufvermögen	1.298.230,13 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	811,15 €

Davon entfallen auf der Passivseite auf

- das Eigenkapital	- 270.734,97 €
Jahresfehlbetrag aus 2006	-
89.347,29 €	
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	- 115.900,29 €
Jahresüberschuss aus 2007	+
64.501,61 €	
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	+ 40.239,61 €
- die Rückstellungen (Summe)	478.442,00 €
- die Verbindlichkeiten	6.077.037,30 €

Jahresüberschuss:..... + 64.501,61 €

Summe der Erträge	6.522.922,40 €
Summe der Aufwendungen	6.458.420,79 €

2. Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von **64.501,61 €** wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit dem Gewinn aus 2001 in Höhe von 69.542,97 €, dem aufgelaufenen Verlust der Jahre 2002–2004 in Höhe von 457.385,52 €, dem Gewinn aus 2005 in Höhe von 141.953,26 €, dem Verlust aus 2006 in Höhe von 89.347,29 € saldiert.
3. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2007 entlastet.

**8.2. Bemessung des Betriebserfolgs 2007, Basis Jahresabschluss 2007
- Vorberatung im TABA am 05.11**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Der Betriebserfolg für den vorliegenden Jahresabschluss 2007 wird mit 74 % festgelegt (Ausschüttungsbetrag 132.750 €).

Im Jahr 2007 wird der erreichte Betriebserfolg an der Zielvereinbarung über die Kriterien Betriebserfolg bemessen.

Die Auszahlung der erfolgsabhängigen Komponente wird als Einmalzahlung an die Mitarbeiter (ohne Betriebsleitung) in dem Monat nach GR-Beschluss vorgenommen.

Das seit einigen Jahren im Betriebshof eingeführte und sehr gut bewährte leistungsorientierte Vergütungssystem, soll auch nach Einführung des TvöD`s weiter Anwendung finden. Dies wurde in der DV Leistungsorientierte Bezahlung der Stadt, v. 28.12.2006 in § 11 Abs. 1 vereinbart.

**8.3. Mehrjähriges Bauinvestitionsprogramm Betriebshof 2007/2008
- Substanz Betriebshofgebäude
- Korrektur der Anlagenbuchhaltung
- Vorberatung im TABA am 05.11.**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Der Anpassung der Restbuchwerte zum 01.01. und 11.04.2008 (siehe Tabelle), bedingt durch Wertberichtigungen und Anlagenabgänge lt. Wertermittlungsgutachten, wird zugestimmt. Dadurch entsteht ein außerordentliche Aufwand von 309.790,51 € der auf dem Haushalt der Stadt übernommen wird. Der entsprechenden außerplanmäßigen Ausgabe bei FiPo 1.7711.7150.000 wird zugestimmt; diese kann durch den Rückfluss aus dem Gesellschafterdarlehen abgedeckt werden.
2. Das Gesellschafterdarlehen der Stadt wird um 309.790,51 € zurückgeführt und bei FiPo 2.7711.3250.000-1010 als außerordentliche Einnahme verbucht.

**9. Wahl Gemeindevwahlausschuss für die Kommunalwahlen 2009
- Vorberatung im VA am 17.11.**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Zum Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses wird der Leiter des Hauptamts, Herr Thomas Oberhofer gewählt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wird der stellvertretende Hauptamtsleiter, Herr Helfried Wollensak gewählt.
2. In den Gemeindevwahlausschuss werden gewählt als:

	<u>Beisitzer</u>	<u>Stellvertreter</u>
CDU	Volkwein, Albert	Stehle, Christoph
Grüne	Konstanzer-Lucha, Ulrike	Dr. Heiter-Metzger, Brigitte
SPD	Liebermann, Manfred	Georgii, Hans
FWV	Maucher, Josef	Schwab, Helga
BfR	Mauta, Pasqualino	Krauss, Bärbel
Ortschaften		
Eschach	Bäumler, Inge	Fugel, Simone
Taldorf	Wachter, Franz	Saile, Bettina
Schmalegg	Brotz, Kurt	Erd, Anton

**10. Beirat für Schulentwicklungsplanung
- Besetzung des Beirates mit sachkundigen Personen
- Vorberatung im SCH am 03.11.**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

Der Bestellung von Frau Prof. Dr. Kucharz (Vertreterin der PH Weingarten) als sachkundige Person für den Beirat für Schulentwicklungsplanung wird zugestimmt.

11. Gebührenerhebung für 2009
- Abfallwirtschaft
- Vorberatung im VA am 17.11.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Die Gebührenkalkulation für 2009 auf der Basis der zu erwartenden Kostenentwicklung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Abfallgebühren bleiben für das Jahr 2009 auf dem bisherigen Stand. Die aus dem Jahr 2004 resultierende Kostenüberdeckung in Höhe von 41.534,39 € kann damit fristgerecht innerhalb des 5-Jahres-Zeitraumes nach KAG ausgeglichen werden.

12. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
26.11.2008

gez. Claudia Rothenhäusler